

Der Chef
der Staatskanzlei
des Landes
Schleswig-Holstein

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/1218**

Der Chef der Staatskanzlei des Landes Schleswig-Holstein
Postfach 71 22 | 24171 Kiel

An den Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn
Günter Neugebauer MdL

24105 Kiel

über
den Finanzminister des Landes
Schleswig-Holstein
Herrn
Rainer Wiegard

24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn
Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstr. 30
24103 Kiel

25.09.2006

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend überreiche ich die Antworten der Landesregierung zu den Fragen der FDP Landtagsfraktion, sowie der Landtagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Entwurf des Haushaltes 2007/2008 – Einzelplan 03.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Heinz Maurus

Fragen zum Haushaltsplan 2007/2008

Einzelplan:	03
Seite:	21
Kapitel:	02
Titel:	52910
Zweckbestimmung:	Repräsentation und Veranstaltungen des Landes in Berlin
Ansatz in T €	2006: 155,0
	2007: 110,0
	2008: 110,0
Frage:	Das Soll 2005 (90,0 T €) wird vom Ist 2005 (165,3 T €) übertroffen. Welche Gründe liegen dafür vor und sind die Ansätze für 2007/08 vor diesem Hintergrund realistisch? Wie hoch ist das prognostizierte IST für 2006?

Antwort der Landesregierung:

Gemäß Haushaltsvermerk 2005 dürfen die Ausgaben bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0302-28101 überschritten werden. Die tatsächlichen Einnahmen bei 28101, die nach den Erläuterungen den Ausgaben bei Tit. 52910 zufließen, beliefen sich 2005 auf 83,8 T €

Gemäß Haushaltsvermerk 2007 / 2008 dürfen die Ausgaben bei Tit. 52910 bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel. 28101 überschritten werden. Somit dürfen in 2007 / 2008 nur noch die den Ansatz bei Tit. 28101 übersteigenden Mehreinnahmen den Ausgaben bei Tit. 52910 zufließen. 2006 sind bei Tit. 28101 Einnahmen in Höhe von 75,0 T€ vorgesehen. Der Ansatz wurde in 2007 / 2008 auf 25,0 T € reduziert. Demnach fließen in 2007 / 2008 nur die den Ansatz von 25,0 T € übersteigenden Mehreinnahmen den Ausgaben bei Tit. 52910 zu. Es ist beabsichtigt, den Ansatz bei 28101 über die Nachschiebeliste 2006 auf Null zu setzen, so dass die gesamten Einnahmen des Titels 28101 bei Tit. 52910 verausgabt werden können.

Das prognostizierte IST wird sich voraussichtlich im Rahmen der Ansätze bei 0302-52910 und 0302-28101 bewegen; die 230 T€ werden also ausreichend sein.

Fragen zum Haushaltsplan 2007/2008

Einzelplan:	03
Seite:	13
Kapitel:	01
Titel:	53502
Zweckbestimmung:	Zukunftsentwicklung des Landes Schleswig-Holstein
Ansatz in T €	2006: 90,0
	2007: 180,0
	2008: 180,0
Frage:	Welche Begründung gibt es für die Verdoppelung des Haushaltsansatzes?

Antwort der Landesregierung:

„Die Staatskanzlei wird sich planerisch stärker als bisher dem Schwerpunkt der Landesregierung „Ausbau der Kooperation im Süden des Landes mit Hamburg und den anderen norddeutschen Länder sowie im Norden des Landes in der Grenzregion mit Dänemark, Aktivitäten zur weiteren Belebung der anderen Landesteile (mehr Wirtschaftswachstum, mehr Beschäftigung)“ zuwenden. Darüber hinaus wird an konkreten Projekten für eine Zusammenarbeit Schleswig-Holsteins mit der Öresund-Region gearbeitet. Zu diesen Vorhaben soll mehr externer Sachverstand eingebunden werden u.a. durch Expertengespräche, Veranstaltungen und Kongresse, deren Ergebnisse durch Broschüren o.ä. zu vermitteln sind.“

Fragen zum Haushaltsplan 2007/2008

Einzelplan:	03
Seite:	13
Kapitel:	01
Titel:	53502
Zweckbestimmung:	Zukunftsentwicklung des Landes Schleswig-Holstein
Ansatz in T €	2006: 90,0
	2007: 180,0
	2008: 180,0
Frage:	Welche Begründung gibt es für die Verdoppelung des Haushaltsansatzes?

Antwort der Landesregierung:

„Die Staatskanzlei wird sich planerisch stärker als bisher dem Schwerpunkt der Landesregierung „Ausbau der Kooperation im Süden des Landes mit Hamburg und den anderen norddeutschen Länder sowie im Norden des Landes in der Grenzregion mit Dänemark, Aktivitäten zur weiteren Belebung der anderen Landesteile (mehr Wirtschaftswachstum, mehr Beschäftigung)“ zuwenden. Darüber hinaus wird an konkreten Projekten für eine Zusammenarbeit Schleswig-Holsteins mit der Öresund-Region gearbeitet. Zu diesen Vorhaben soll mehr externer Sachverstand eingebunden werden u.a. durch Expertengespräche, Veranstaltungen und Kongresse, deren Ergebnisse durch Broschüren o.ä. zu vermitteln sind.“

Fragen zum Haushaltsplan 2007/2008

Einzelplan:	03
Seite:	13
Kapitel:	01
Titel:	53402
Zweckbestimmung:	Orden und Ehrenzeichen
Ansatz in T €	2006: 8,0
	2007: 15,0
	2008: 10,0
Frage:	Welche Begründung gibt es für die Erhöhung des Ansatzes?

Antwort der Landesregierung:

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist mit der geplanten Stiftung eines Landesordens begründet. Im Haushaltsjahr 2007 werden hierfür einmalige Anschaffungskosten veranschlagt.

Fragen zum Haushaltsplan 2007/2008

Einzelplan:	03
Seite:	14
Kapitel:	01
Titel:	684 02
Zweckbestimmung:	Zuwendungen des MP für Aufgaben auf minderheitenpolitischem, kulturellem und wirtschaftlichem Gebiet
Ansatz in T €	2006: 175,0
	2007: 120,0
	2008: 120,0
Frage:	Welche Einzelzuwendungen verbergen sich hinter diesem Ansatz? Wo wird gegenüber 2006 gekürzt?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel 684 02 stellt den Verfügungsfonds des MP dar. Die Mittel werden als Zuwendungen überwiegend für besondere Maßnahmen (Projekte) auf Antrag und anschließender Prüfung für Vereine, Organisationen, aber auch Einzelpersonen verwendet. Daher kann vorweg auch nicht aufgeschlüsselt werden, welche Einzelzuwendungen sich hinter dem Ansatz verbergen. Aus dem Antragsprinzip folgt auch, dass der Ansatz im Zuge der Einsparmaßnahmen pauschal gekürzt wurde und nicht bestimmte Zuwendungen gekürzt werden. Lediglich 12 T € wurden für mehr Haushaltstransparenz auf den Titel 684 03 übertragen, dafür fällt der Deckungsvermerk bei 684 02 weg.

Die Kürzung des Ansatzes auf 120 T € stellt einen Beitrag des MP zur Haushaltskonsolidierung dar, um Maßnahmen an anderer Stelle nicht zu gefährden.